

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 7

Rubrik: Aktuelle Bilder aus aller Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

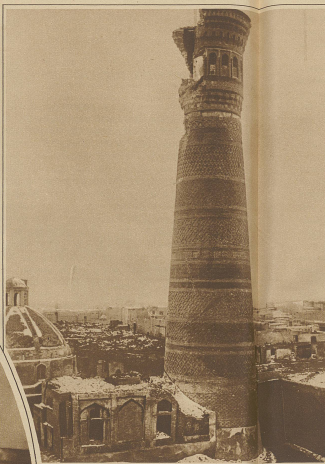
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zum Untergang des englischen Dampfers „Antiope“. Unser Bild zeigt das sinkende Schiff, aus welchem 6 Mann der Besatzung durch den deutschen Lloyd-Dampfer „Bremer“ gerettet werden konnten, während die übrigen 25 ertranken.



Untergang des englischen Dampfers „Antiope“, dessen letzter Rettungsboots wie im Bild gezeigten, bei Sturmwind von dem deutschen Lloyd-Dampfer „Bremer“ aufgenommen werden konnte.



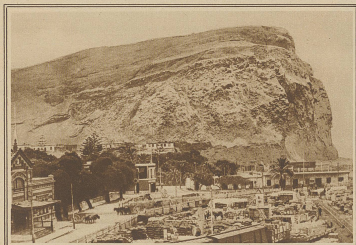
In Samschad, im nordafrikanischen Schwarzreich, befindet sich ein Haus, von dem früher die Verbindungen mit verbotenen Augen bezeugt wurden. Im Turm ist heute zum Fest gerüstet.



Interessante Aufnahme eines englischen Automobils, das bei einem Hindernisrennen eine Sprungweite von mehreren Metern erreichte.



Ein beliebter Trick der Ladenleiche ist die Benützung eines künstlichen Armes, der dem unbeobachteten, natürlichen Arme vollständige Bewegungsfreiheit gewährt.



Blick auf die Stadt Arica an der Pazifikküste von Südamerika, von zwischen Chilem und Peruanern blutigen Kämpfen entstanden. Über das Bild der Stadt soll man eine Vollschätzung zwischen Chile und Peru vorgenommen werden. Der im Hintergrund ersichtliche Berg „Morre Hill“ ist die stärkste militärische Festung der Pazifikküste.



Der letzte Woche in Deutschland zum Tode verurteilte Feme-mörder Stein.

Aktuelle

Der erste weibliche Diplomat der Welt ist die Gewandte der Sozialisten in Chile, Frau Alexandrina Kolontsi, die während des Jahres in Chile die Wege der Arbeiter.



Blick auf den Wasserfall in Bern mit dem in der deutsch-schweizerischen Politik umstrittenen Dredal Walters von der Veste. Vorn im Bild zwei nationale Charaktere.



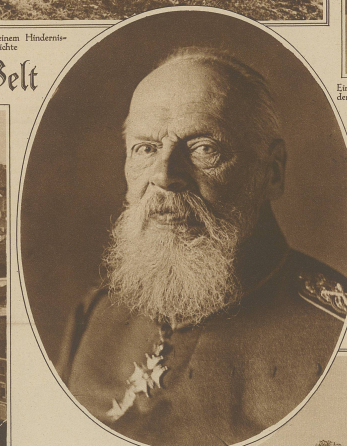
Der bekannte französische Maler Willette, der eigentliche Schöpfer des typischen Kunstlebens auf dem Montmartre, ist in Paris gestorben.



Mißlungener Putschversuch in Lissabon. Blick auf die Innere der Stadt.



Zum Putschversuch in Lissabon. Blick auf die Stadtteile und den Hafen am Tago.



Prinz Leopold von Bayern vollendete am 9. Februar sein 80. Geburtstag.



Einweihung des großen Nidammes in Sennar.

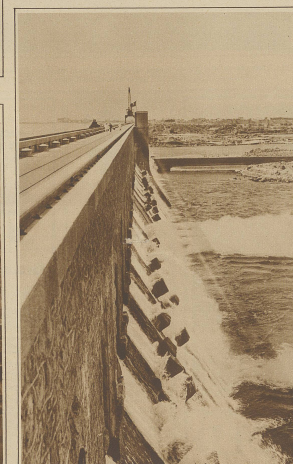
Tausende von Eingeborenen folgen den Einweihungsfeierlichkeiten vom Ufer aus.



Lord Lloyd hält die Eröffnungsansprache anlässlich der Einweihungsfeier. Hinter ihm stehend der englische General Geoffrey und Ismael Sirry Pascha, der ägyptische Landwirtschaftsminister.



Die Heilige Türe der Peterskirche ist nunmehr mit 745 Steinen aus Marmor und Terracotta, die von Privaten und Vereinen gestiftet wurden, wieder zugemauert. Unser Bild zeigt die Schlusszeremonie vor der zugemauerten Türe.



Teilstück des über 3 km langen Sennardammes am Zusammenfluss des blauen und des weißen Nils, der ein gewaltiges Areal für die Baumwollgewinnung urbar macht.